

**Pressemitteilung
der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung, der Wüstenrot Stiftung und
des Wallstein Verlags**

Jesse Thoor. Das Werk

Das Gesamtwerk Jesse Thoors, einer der großen unbekannteren Dichter der deutschen Literatur des 20. Jahrhunderts, liegt jetzt in einem Band vor. Damit wird das 2008 begonnene, erfolgreiche Kooperationsprojekt der Wüstenrot Stiftung und der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung im Wallstein Verlag fortgesetzt: Literarische Werke, die aus dem kulturellen Gedächtnis zu fallen drohen, werden neu ediert und von zeitgenössischen Schriftstellern vorgestellt.

Jesse Thoor, der 1905 als Karl Höfeler in Berlin geboren wurde und 1952 in Lienz/ Osttirol gestorben ist, hat ein schmales Werk hinterlassen. 1948 erschien sein einziges Buch zu Lebzeiten *Sonette*. Thoor, der zunächst als Überlebenskünstler ein unstetes Vagantenleben führte, durch die Erfahrung existentieller Not und sozialer Ungerechtigkeit Mitglied der KPD wurde, emigrierte 1938 nach London, wo er den Zweiten Weltkrieg überlebte. »Als Dichter war Jesse Thoor janusköpfig: Ein feinfühlig melancholischer Ästhet und zugleich ein mahnender Donnerer«, so charakterisiert ihn der Schriftsteller Michael Lentz, der diese Ausgabe herausgegeben hat. In seinem einleitenden Essay stellt er uns Thoor als einen der bedeutendsten Sonettiker der deutschsprachigen Literaturgeschichte vor: »Formstrenge und Sparsamkeit der sprachlichen Mittel machen seine Gedichte einprägsam und unvergesslich«.

Die Werkausgabe basiert auf der von Michael Hamburger 1965 edierten Ausgabe, die um eine Reihe von Gedichten, Briefen und um ein Prosastück erweitert wurde, mit einem einleitenden Essay von Michael Lentz und dem Nachwort von Michael Hamburger von 1965.

Buchpräsentationen der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung, der Wüstenrot Stiftung und des Wallstein Verlags finden in folgenden Städten statt:

29.10.2013 Berlin, Literaturwerkstatt

25.11.2013 München, Lyrik Kabinett

17.01.2014 Stuttgart, Literaturhaus

Jesse Thoor

Das Werk

Hg. und mit einem Essay von Michael Lentz

Mit einem Nachwort von Michael Hamburger

Eine gemeinsame Veröffentlichung der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung und der Wüstenrot Stiftung

ca. 400 S., ca. 10 Abb., Leinen, Lesebändchen, in Schmuckhülle

ca. 24,- € (D); 24,70 € (A)

ISBN 978-3-8353-0527-4

lieferbar ab Ende November 2013

24.09.2013

Kontakt:

Wüstenrot Stiftung

Dr. Kristina Hasenpflug

Hohenzollernstraße 45 | 71630 Ludwigsburg

t +49 (0)7141 / 16 47 77

f +49 (0)7141 / 16 39 00

kristina.hasenpflug@wuestenrot-stiftung.de

www.wuestenrot-stiftung.de

Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung
Corinna Blattmann
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alexandraweg 23 | 64287 Darmstadt
t +49 (0)6151 / 40 92 16
f +49 (0)6151 / 40 92 99
corinna.blattmann@deutscheakademie.de
www.deutscheakademie.de

Wallstein Verlag GmbH
Monika Meffert
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Geiststraße 11 | 37073 Göttingen
t +49 (0)551 / 54 898 11
f +49 (0)551 / 54 898 34
mmeffert@wallstein-verlag.de
www.wallstein-verlag.de